

1,00
EUR

KIRCHEN ANZEIGER 2024 JULI





Liebe Gläubige im Pfarrverband Ampfing, wenn es um Veränderungen in der Kirche oder in anderen Bereichen geht, gibt es in Bayern drei Sätze, die die Hitliste derer anführen, die es mit der Veränderung nicht so haben: „Des hamm ma immer scho so

gmacht“, „Des hamm ma no nia gmacht“, „Ja, wo kumm ma denn da hi?“ Auch beliebt und dicht danach: „Des funktioniert doch eh ned“.

Im Pfarrverband Ampfing hat es die letzten vier Jahre auch in vielen Bereichen Veränderungen gegeben, z.B. Erstkommunionvorbereitung, Firmvorbereitung, Öffentlichkeitsarbeit, Gottesdienstordnung und Liturgie, Ministrantenarbeit, Kindergärten und Verwaltung. Und siehe da: der Pfarrverband steht immer noch, in den genannten Bereichen vielfach sogar besser als zuvor. Wir verwalten nicht den Untergang, sondern gestalten die Zukunft. Das darf im Sinne eines Perspektivenwechsels ruhig öfters angesprochen werden, gerade auch, weil in unserer Kirche der Untergangsprophet eine beliebte Figur ist.

Um unseren Pfarrverband für die Zukunft noch besser aufzustellen, erarbeitet eine Steuerungsgruppe gerade ein Pastoralkonzept, dass die Grundlinien, Schwerpunkte und Rahmenbedingungen der künftigen Ausrichtung definiert. Bei der bisherigen Arbeit haben wir gemerkt, dass noch längst nicht alles Potential ausgeschöpft ist. Wer kreative Ideen dazu hat, darf sich gerne bei mir melden.

Eine weitere Möglichkeit Kirche vor Ort zu gestalten ist für die kommenden Kirchenverwaltungen im Herbst zu kandidieren. Die Kirchenverwaltungen ermöglichen kirchliches Leben vor Ort und haben wesentlichen Anteil an den Entscheidungsprozessen im Pfarrverband.

Man sieht also Veränderungen tun nicht immer weh, verbessern vieles und gestalten Zukunft. „Ja, wo kumm ma denn da hi“ – in eine gute Zukunft – „Ja, da samma no nia gwesen!“

Florian Regner
Pfarrer

Kontakt

Telefon 08636/9822-12

E-Mail FRegner@ebmuc.de



EWIGE ANBETUNG IN HELDENSTEIN

Bericht: Pfarrer Florian Regner, Foto: Elisabeth Bessa

Als dritte Pfarrei nach Stefanskirchen und Ampfing wurde in Heldenstein erstmals seit der Wiedereinführung der „Tag der ewigen Anbetung“ gefeiert. Wie schon in den anderen Pfarreien wurde dieses Angebot von den Besuchern gut angenommen. Besonderheit in Helden-



stein war, dass erstmals auch eine eigene Gebetsstunde für Kinder angeboten wurde. Insgesamt gab es ein vielfältiges Gebetsangebot, so dass für jeden „Geschmack“ etwas dabei war. Herzlichen Dank an alle, die die Gestaltung einer Gebetsstunde übernommen haben und an alle Besucher.

*Nächster Termin
ist der **4.11.2024** in
Rattenkirchen.*

KINDERGARTENKINDER „KLAUEN“ FIRSTBAUM

Bericht und Fotos: Stefan Erfurt

Der neue Katholische Kindergarten mit Kinderkrippe in Rattenkirchen ist in den letzten Wochen enorm gewachsen. Vor kurzen begannen die Zimmererarbeiten. Beim Aufstellen des Dachstuhls fehlte plötzlich ein Bauteil. Es stellte sich heraus, dass sich die Kindergartenkinder einen Spaß erlaubt haben und einen Balken des Dachstuhls still und heimlich entwendet haben. Die Bauherren Pfarrer Florian Regner und Verwaltungsleiter Christian Nieberle trafen sich mit den Firstbaumdieben, um über die Auslöse zu verhandeln. Irgendetwas mussten sich die Bauherren einfallen lassen, um die Kinder dazu zu bringen, dass sie das fehlende Bauteil freigeben. Die Verhandlungen waren zäh und die Kinder fest entschlossen eine ordentliche Auslöse auszuhandeln. Als Verwaltungsleiter Christian Nieberle dann den Kindern ein Richtfest mit Schweinebraten und Knödl und natürlich reichliche Limo versprach lenkten sie ein. Bunt geschmückt wurde der Holzbalken an die Handwerker übergeben. Mit einem Eis für die Kinder bedankten sich die Bauherren für die fairen Verhandlungen.





Stellenangebot

Wir suchen für unsere Kath. Kindergarten St. Rupert, Heldenstein zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit Befristung als Elternzeitvertretung

eine Einrichtungsleitung (m/w/d) für 30 – 39 Std./Woche

Sie sind...

**Erzieher*in aus Überzeugung
engagierte/r Kindheits- bzw. Sozialpädagoge: in**

dann freuen wir uns, wenn Sie als Einrichtungsleitung unser Team leiten wollen!

Wir sind der Kath. Kindergarten St. Rupert in Heldenstein und suchen ab **sofort** eine Einrichtungsleitung für unsere 4 Gruppen.

Wir bieten Ihnen:

- einen vielseitigen Arbeitsplatz mit großem Entscheidungs- und Gestaltungsfreiraum
- Demokratische Teamentscheidungen in allen wichtigen Belangen (z.B. Mitsprache bei Dienstplan- und Urlaubsgestaltung und Schließzeiten)
- einen sicheren Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub, zusätzlich frei am 24.12. und 31.12
- Unterstützung durch das Regionalbüro des Kita-Verbundes
- pädagogisch Up-to-Date (Schutzkonzepte, Sprachkita, Partizipation, digitale Medien,)
- Vergütung nach ABD (entspricht dem TVÖD) mit div. Zusatzleistungen, wie z.B. Weihnachtsgeld, Altersvorsorge, Kinderbetreuungszuschuss, SuE Zulage, etc...
- Vergünstigungen durch corporate benefits
- umfassende Fortbildungsmöglichkeiten und Fortbildungsbudget für jeden einzelnen Mitarbeitenden
- Partizipation der Mitarbeitenden in Belangen des Trägers
- monatliche Leitungsrunden

Sie bringen mit:

- Kenntnisse des Bayr. Bildungs- und Erziehungsplans und des BayKiBiG
- Abgeschlossene Ausbildung zum / zu dem staatlich anerkannten Erzieher: in mit mehrjähriger Berufserfahrung, möglichst als Gruppenleitung
- Leitungserfahrung
- Motivation zur Arbeit mit einem Team
- Überzeugung zur partizipativen Arbeit
- Teamgeist und einen balancierten Führungsstil
- Engagement zur guten Zusammenarbeit mit Eltern, dem Träger und der Pfarrei
- EDV-Kenntnisse

Wenn Sie sich mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche identifizieren können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:

Katholische Kirchenstiftung Ampfing, z.Hd. Sabine Tropschug, St.-Martin-Str. 7, 84539 Ampfing
oder per E-Mail an stropschug@ebmuc.de

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

GEBETSANLIEGEN FÜR DEN JULI

... von Papst Franziskus für Seelsorge an den Kranken

Wir beten, dass das Sakrament der Krankensalbung den Menschen, die es empfangen, und deren Angehörigen die Kraft des Herrn schenkt und für alle immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen der Barmherzigkeit und Hoffnung wird.

... von Erzbischof Reinhard Kardinal Marx für die Sportlerinnen und Sportler

Wir beten, für alles Sportlerinnen und Sportler, dass sie in den Wettkämpfen nicht zu Schaden kommen und den Geist der Fairness in sich tragen; wir beten auch für alle Menschen, die an sportlichen Großereignissen teilnehmen, um Freude und die Erfahrung von Gemeinschaft.

TRAUERBEGLEITUNG

Trauer hat viele Gesichter, und deshalb wird sie auch sehr individuell erlebt. Menschen in der schwierigen Zeit eines erlebten oder bevorstehenden Verlustes brauchen Unterstützung und Verständnis. Trauerbegleitung kann dabei helfen den Trauerprozess zu bewältigen und mit der neuen Lebenssituation umzugehen.

Wir sind gerne für Sie da – entweder in einem einmaligen Gespräch oder auch in einer länger andauernden Begleitung. Trauerbegleitung ist kostenlos und überkonfessionell.

Termine nach Vereinbarung

Nähere Informationen und Anmeldung

bei Sr. M. Agnieszka Klos OVM, Kloster St. Josef

Hofmark 1, 84539 Zangberg

Telefon 08636-98360 - E-Mail: sr.agnieszka@kloster-zangberg.de



SONNTAGSIMPULS

v. Sr. M. Franziska v. Dohlen

14. SONNTAG I. JAHRESKREIS

7. JULI

Sr. M. Franziska

EVANGELIUM

„... Und sie nahmen
Anstoß an ihm.“

Mk 6.3b

BETRACHTUNG

Evangelium Mk 6,1b-6

Unter dem Kreuz am Hohlweg in Weidenbach ist die Schmerzensmutter dargestellt. Zu ihr sagte schon Simeon im Tempel bei der Darstellung Jesu: „Dir wird ein Schwert durch die Seele dringen.“ Gemeint ist nicht erst bei der Kreuzigung, schon das ganze Wirken Jesu in der Öffentlichkeit ist gekennzeichnet davon, dass an ihm Anstoß genommen wird, dass es schmerzhaft ist nicht nur für ihn selbst, sondern für alle, die

ihm nahestehen allen voran für seine Mutter. Doch Jesus denkt gar nicht daran, darauf Rücksicht zu nehmen, denn er dazu ist er gekommen: den Menschen die Liebe Gottes zu zeigen, und wann immer nötig auch anzuecken, wenn das Reich Gottes, also die Verwirklichung der Liebe Gottes, auf Widerstand stößt. – Nur gegen verhärtete Herzen ist selbst Gott „machtlos“, weil er die Freiheit des Menschen achtet.



Foto © Sr. M. Franziska: Kreuz am Hohlweg in Weidenbach

Und verhärtete Herzen führen zu festgefahrenen Vorstellungen. Und diese hat man erst recht auch von jemand, den man vermeintlich gut kennt, der im eigenen Ort aufgewachsen ist. So geht Jesus in Nazareth.

– In der Verfilmung des Romanes „Heidi“ von Johanna Spyri von 2015 kehrt Heidi auch überglücklich nach Hause in die Berge zurück, nachdem sie Hals über Kopf von der Tante Dete nach Frankfurt gebracht und vor Heimweh krank geworden war. Aber als sie in der Schule auf die Frage, was sie einmal werden möchte, sagt: „Ich möchte Geschichten schreiben“ lachen alle. Später wird ihr die Großmama, Klaras Oma, ein leeres Buch schenken und ihr sagen, dass sie sich um das Gerede der anderen nicht kümmern braucht. – Wer sich durch die Weitung des eigenen Horizontes, durch neue Erkenntnisse verändert und damit alt hergebrachte Vorstellungen anderer sprengt, stößt leicht auf Widerstand. Jesus ergeht es nicht anders. – Am Kreuz

gipfelt diese Erfahrung Jesu. Dort verlassen ihn alle, außer seiner Mutter und Johannes, wie das Evangelium sagt. Aber wer den Mut zur Veränderung hat und dabei unter das Kreuz gerät, ist Jesus ganz nahe.

15. SONNTAG I. JAHRESKREIS

14. JULI

Sr. M. Franziska

EVANGELIUM

„Wenn man euch aber in einem Ort nicht aufnimmt und euch nicht hören will, dann geht weiter und schüttelt den Staub von euren Füßen, ihnen zum Zeugnis.“

Mk'6.11

BETRACHTUNG

Evangelium Mk 6,7-13

Die Kreuzwegstation ist von der Rückseite her fotografiert. Der gefallene Jesus ist fast nicht zu sehen, nur noch ein Arm. Das Kreuz zeigt wie ein Pfeil den Weg entlang.



Foto © Sr. M. Franziska: Kreuzwegstation zwischen Ampfing und Zangberg

Jesus sendet seine Jünger zu tun, was er getan hat. Er sendet sie, den Weg zu gehen, den er gegangen ist: den Menschen gut zu tun und dabei möglicherweise auf Widerstand zu stoßen. Er sagt den Seinen auch, dass nicht aufdringlich werden müssen, wer nicht hören will, soll es sein lassen. Sie dürfen weitergehen. Sie müssen auch nicht auf eigenes materielles Vermögen bauen, sondern sich vor Ort das Nötige schenken lassen. Zwei hemdartige Unter-
gewänder tragen nur

wohlhabende Leute. Die Jünger müssen das nicht sein.

Anlässlich einer Aussendungsfeier für pastorale Beruf habe ich einen Bischof einmal predigen hören: „Es kommt nicht auf unsere Methoden an! Sondern auf SEIN Wort!“

Das war für mich

ungemein tröstlich: wenn Jesus mich sendet, darf ich gewiss sein: ER ist bei mir und ER tut das Seine, ich brauche nur das Meine – ohne Stress! - zu tun. Die Weisung Jesu für seine Jünger, die an dieser Stelle im Markusevangelium so etwas wie eine Regel für die frühchristlichen Wandermissionare ist, ist nicht zuerst ein Anspruch, eine Forderung, sondern eine Entlastung! Und darum geht es Jesus Christus immer! Um innere Freiheit aufgrund unseres Gottes.

16. SONNTAG I. JAHRESKREIS

21. JULI

Sr. M. Franziska

EVANGELIUM

„Sie fuhren also mit dem Boot in eine einsame Gegend, um allein zu sein.“

Mk 6.32

BETRACHTUNG

Evangelium Mk 6,30-34

Der Rückzug läuft schief: die Menschen holen sie ein. Dieses Evangelium erzählt uns davon, dass Jesus und seine Jünger Pausen brauchten, dass diese aber auch manchmal ausfielen, also wie im „richtigen Leben“.

Nachfolge Jesu bedeutet ja auch nicht: den ganzen Tag nur in der Kirchenbank

beten. Sondern Einsatz.

D.h.: Immerwährendes Gebet – Franz von Sales bezeichnet es einfach als Leben in der Gegenwart Gottes – ist etwas anderes: wir dürfen immer online sein mit Gott, also in Verbindung, auch wenn der Empfang gelegentlich abbricht. Die „Funklöcher“ haben wir, nicht Gott!

Und Gott hört nicht auf, Hirte zu sein. D.h. für uns da zu sein und sorgen zu wollen. Jesus lehrt die Menschen lange, er gibt sich mit ihnen ab. Der Mensch Jesus kannte natürlich die Müdigkeit, aber Gott wird nicht



Foto © Sr. M. Franziska: auf dem Plateau, Kloster Zangberg

müde und der göttliche Jesus Christus auch nicht.

Jesus, seine Jünger brauchten und auch wir brauchen Auszeiten. Die müssen nicht immer teuer sein, nicht in der Ferne, das ist nicht immer möglich, doch der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Wichtig ist: die „einsame Gegend“, vielleicht nur „Tür zu“ und mit IHM, diesem Jesus, Heiland. Es gibt dieses alte Zeichen IHS, das u.a. auch übersetzt worden ist als „Jesus, Heiland, Seligmacher. Das trifft seine Person und seine Absicht: er selbst ist unser Rastplatz. Im Kloster gibt es eine Regel, die am Anfang des Klosterlebens merkwürdig erscheint: das Zelengebot. Es hat überhaupt nichts mit Gefängnis zu tun, sondern soll den persönlichen Rückzugsraum der einzelnen Nonne, des einzelnen Mönch garantieren: in diese vier persönlichen Wände hat (normalerweise) niemand Zutritt, nur der oder die, die dort wohnt. – Um das Mitleid, die Hirten-sorge, den Ruheplatz am

Wasser beim Herrn und Heiland zu erfahren, müssen wir nur eines: es ausprobieren! Egal wo.

17. SONNTAG I. JAHRESKREIS

28. JULI

Sr. M. Franziska

EVANGELIUM

**„Hier ist ein kleiner Junge,
der hat fünf Gerstenbrote
und zwei Fische; doch was
ist das für so viele?“**

Joh 6,9

BETRACHTUNG

Joh 6,1-15

Das tägliche Brot ist ein Sinnbild für alles, was wir brauchen. Jesus hat gerade ein „Großveranstaltung“ beendet und jetzt haben die Leute Hunger, doch es gibt fast nichts. Er stellt an den Apostel Philippus eine Frage, aber nicht um das Problem zu lösen, sondern um etwas bewusst zu machen. Wer Gott vertraut, muss manchmal über die Grenzen seiner Möglichkeiten hinausdenken. Wer

Jesus nachfolgen will – das bedeutet Apostel sein zuallererst – , der muss nicht an irgendwelche Zaubertricks Gottes glauben, sondern daran, dass Gottes Möglichkeiten größer sind als unser Kalkül.



Foto © Sr. M. Franziska: Tägliche Anbetung in St. Anna in Wien

Der muss anfangen, nicht allein, sondern mit Jesus „auszuteilen“, d.h. Liebe verschenken. Ohne Berechnung. Es ist und bleibt eines der Geheimnisse

Gottes, dass ER mit dem Kleinen und den Kleinen rechnet. Schwachheit, die sich IHM anvertraut, gewinnt am Ende, selbst wenn es anders ausschaut. Das Brot in der Eucharistiefeier macht niemanden satt, auch wenn das ganz am Anfang der Kirche einmal anders war, aber es stillt einen anderen Hunger, den Hunger nach Liebe. In der Anbetungskirche St. Anna in Wien beispielsweise kommen während des Tages viele völlig unterschiedliche Menschen und gehen gestärkt wieder weg. Ein Stück Brot verändert. Wie hätte Gott auch anders in diese Welt kommen sollen als im Brot und im Kind: „Hier ist ein kleiner Junge, der hat ...“ Wir brauchen Jesus nur das geben, was wir haben, nicht was wir glauben, haben zu müssen.



Kontakt

Telefon 08636/9836-0

E-Mail sr.franziska@kloster-zangberg.de



26. JULI

Die erste der hl. Anna geweihte Kirche wurde 1124 in Jerusalem nahe des Bethesda Teiches gebaut, wo das Haus von Joachim und Anna gestanden haben soll. Dargestellt wird Anna oft Maria lesen lehrend oder zusammen mit Maria und dem Jesuskind, Anna selbdritt genannt. – Wie bei vielen anderen volkstümlichen Heiligen hat die hl. Anna viele Patronate. In der heutigen Zeit könnten Joachim und Anna

auch an die Dankbarkeit für die Großeltern erinnern. Ob Jesus seine Oma und Opa gekannt hat, wissen wir nicht. In der Kirche St. Anna in Wien auf dem Hochaltarbild steht der kleine Jesus in triumphaler Auferstehungspose auf dem Schoß seiner Großmutter während Maria daneben sitzt in der Haltung: Mach mal Pause!



Sr. M. Franziska ©: Die hl. Anna empfängt durch den Engel die Verheißung ihres Kindes:
Deckengemälde in Annabrunn bei Mühldorf am Inn

GOTTESDIENSTE

Juli 2024

MONTAG, 01.07.

MONTAG DER 13. WOCHЕ IM JAHRESKR.

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Wortgottesfeier (SF)*

DIENSTAG, 02.07.

MARIÄ HEIMSUCHUNG

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier (FR)*
14:00 *Anbetung (bis 17 Uhr)*

Pfarrkirche Ampfing
19:00 *Rosenkranz*

Pfarrkirche Heldenstein
19:00 *Eucharistiefeier (JR)*
f. + Mathilde Bohner v. den Nichten und Neffen

Pfarrheim Stefanskirchen
19:00 *Gebetskreis*

MITTWOCH, 03.07.

HL. THOMAS, APOSTEL

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier (JR)*

Pfarrkirche Ampfing
16:00 *Kirchenführung mit den Firmlingen (FR)*

Senioren- und Pflegeheim Schloss Geldern
16:00 *Wortgottesfeier (SF)*

Nebenkirche Vogging
19:00 *Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium*
Sammlung für die Kirche (FR)
f. + Franz Lex u. Hans Gantenhammer v. Fam. Gerhard Söll
f. + Anna Söll v. Fam. Gerhard Söll

DONNERSTAG, 04.07.

HL. ULRICH, BISCHOF V. AUGSBURG UND
HL. ELISABETH V. PORTUGAL, KÖNIGIN
Gebetstag um geistliche Berufe

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Wortgottesfeier (SF)*

Filialkirche Weilkirchen
19:00 *Eucharistiefeier (FR)*
f. + Josefa Reinthaler v. Rosalie und Marianne
f. + Therese Reichl v. Fam. Dünwald
f. + Therese Reichl v. Fam. Steffl

FREITAG, 05.07.

HL. ANTONIUS MARIA ZACCARIA,
PRIESTER, ORDENSGRÜNDER

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier (FR)*
7:30 *Herz-Jesu-Rosenkranz*
14:00 *Aussetzung des Allerheiligsten (bis 17 Uhr)*

Pfarrkirche St. Nikolaus Mühldorf
17:30 *Festgottesdienst zur Errichtung des neuen Dekanates
Mühldorf (Weihbischof Wolfgang Bischof)*

SAMSTAG, 06.07.

HL. MARIA GORETTI, JUNGFRAU, MÄRTYRIN

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier (JR)*

Pfarrkirche Stefanskirchen
15:00 *Rosenkranz*

Pfarrkirche Heldenstein
16:00 *Rosenkranz*

Pfarramt und Kindergärten geschlossen

Wegen des Betriebsausfluges ist das Pfarramt Ampfing, sowie die Katholischen Kindergärten in Ampfing, Heldenstein und Rattenkirchen am **Freitag, 5. Juli ganztags geschlossen.**

SONNTAG, 07.07.**14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

8:30 **Pfarrkirche Zangberg**
Eucharistiefeier (TP)
f. + Otto Kinder v. Fam. Milde
f. + Therese Huber v. Georg Huber sen. mit Familie

8:00 **Filialkirche Salmanskirchen**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn

8:00 **Filialkirche Palmberg**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn

8:30 **Pfarrkirche Ampfing**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn

8:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn

8:45 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn

9:15 **Pfarrkirche Heldenstein**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn

10:00 **Filialkirche Kirchbrunn**
Pfarrmesse zur Sternwallfahrt des Pfarrverbandes (FR)

12:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Taufe: Felina-Elea Marschke (TP)

12:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Taufe: (SB)

MONTAG, 08.07.**HL. KILIAN, BISCHOF UND GEFÄHRTEN,
GLAUBENSBOTEN, MÄRTYRER**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg** *Wortgottesfeier (SF)*

DIENSTAG, 09.07.**DIENSTAG DER 14. WOCHE IM JAHRESKR.**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg** *Eucharistiefeier (FR)*

19:00 **Pfarrkirche Ampfing** *Rosenkranz*

19:00 **Nebenkirche Niederheldenstein**
Eucharistiefeier (TP)
f. + Nachbarn v. Hilde Kasmannshuber

MITTWOCH, 10.07. HL. KNUD V. DÄNEMARK,
HL. ERICH V. SCHWEDEN UND HL. OLAF V. NORWEGEN

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (TP)
- 16:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Kirchenführung mit den Firmlingen (FR)
- 19:00 **Pfarrkirche Ampfing**
Eucharistiefeier (JR)

DONNERSTAG, 11.07. HL. BENEDIKT V. NURSIA, VATER DES
ABENDLÄNDISCHEN MÖNCHTUMS, PATRON EUROPAS

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (TP)
- 18:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Rosenkranz
- 19:00 *Eucharistiefeier* (FR)
f. + Barbara Huber v. Hans m. Familie
f. + Mathilde Bohner v. Fam. Michael Bohner
zum Dank der lb. Mutter Gottes f. immerwährende Hilfe
f. d. armen Seelen
f. + Gabi Maier v. Irene Burger
f. + Betty Huber v. Fam. Angela Reinthaler
f. + Barbara Huber v. Fam. Georg Hasenkopf
f. + Barbara Huber v. Resi Forstner mit Familie
f. + Mitglieder d. Kirchenchores
zu Ehren der Muttergottes der immerwährenden Hilfe und des Hl. Josef

FREITAG, 12.07. FREITAG DER 14. WOCHE IM JAHRESKR.

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (TP)
- 18:30 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Rosenkranz um geistliche Berufe
- 19:00 *Eucharistiefeier* (FR)
f. + Rosina Bichlmaier v. Hans m. Familie
f. + Anna Stubenrauch v. Fam. Herbert Graf
zum Dank an die Gottesmutter v. Georg und Rita Weber
f. + Anna Stubenrauch v. Georg und Rita Weber
f. + Johann Schiller v. d. Familie
f. + Anna Stubenrauch v. Marille
f. + Anna Stuberrauch v. Fam. Franz Kienzl
zum Dank an die Mutter Gottes
zum Dank an den Heiligen Josef

FREITAG, 12.07.**WEITERE GOTTESDIENSTE****Filialkirche Kirchbrunn**

19:00 *Ökumenisches Friedensgebet des Pfarrverbandes (WL)*

SAMSTAG, 13.07. HL. HEINRICH II. UND HL. KUNIGUNDE, KAISERPAAR**Hauskapelle Kloster Zangberg**

7:00 *Eucharistiefeier (JR)*

Pfarrkirche Ampfing

10:00 *Trauung: Tobias Hartmetz und Sophia Müller (TP)*

Pfarrkirche Rattenkirchen

12:00 *Trauung: Alexander Hudlberger u. Sabine Necker (FR)*

Pfarrkirche Stefanskirchen

18:30 *Fatimarosenkranz*

19:00 *Eucharistiefeier (FR)*

f. + Maria u. Adam Wastl v. Fam. Wastl

f. + Hermann Köberlein, Maria u. Johann Praßl v. Agnes Köberlein

f. + Franz Leipfinger v. Fam. Leipfinger

f. + Fine u. Juli und + Angehörige v. Fam. Leipfinger

f. + Eltern und Geschwister Reisinger v. Fam. Leipfinger

f. + Manfred Graf v. Brigitte und Astrid mit Familien (1. Jahresmesse)

f. + Georg u. Therese Graf v. Brigitte und Astrid mit Familien

f. + Rupert Nicklbauer v. Rupert, Christine u. Thomas mit Familien

19:00 **Filialkirche Kirchbrunn** *Fatimarosenkranz*

SONNTAG, 14.07.**15. SONNTAG IM JAHRESKREIS****Pfarrkirche Heldenstein**

9:00 *Pfarrmesse (JR)*

f. + Albert Kasmannshuber v. Fam. Josef Kirmeier

f. + Ludwig Aumann v. Fam. Josef Kirmeier

f. + Lina Kirmeier v. Fam. Josef Kirmeier

f. + Rudolf Kurz v. Margret Kurz

f. + Franz Xaver u. Frieda Wimmer v. Margret Kurz

f. + Albert Kasmannshuber v. Hilde m. Familie

f. + Georg Piechula v. Fam. Rott und Therese Piechula

f. + Mathilde Bohner v. Gerda und Bernhard Stopfinger

f. + Mathilde Bohner v. Katharina Müllinger

f. + Franz Böhm v. Fam. Anni Hartmetz

f. + Hartmut Bandemehr v. Fam. Anni Hartmetz

f. + Georg Utzinger v. Matthäus m. Familie

f. + Klassenkameradinnen und -kameraden d. Jahrg. 1952-54

f. + Adolf Sax v. Inge Linke

f. + Maria Reiter v. Inge Linke

MONTAG, 15.07.**HL. BONAVENTURA, ORDENSMANN,
BISCHOF, KIRCHENLEHRER**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Wortgottesfeier (SF)

DIENSTAG, 16.07.**SEL. IRMENGARD, ÄBTISSIN**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg** *Eucharistiefeier (TP)*

19:00 **Pfarrkirche Ampfing** *Rosenkranz*

19:00 **Filialkirche Lauterbach**
Eucharistiefeier (FR)
f. + Andreas Deißeböck

MITTWOCH, 17.07.**MITTWOCH DER 15. WOCH E IM JAHRESKR**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (S.Hauptmann)

16:00 **Seniorenzentrum Kursana Ampfing**
Eucharistiefeier (TP)

19:00 **Pfarrkirche Ampfing**
*Dankgottesdienst für Ehejubilare,
anschl. Stehempfang im Pfarrzentrum (FR)*

DONNERSTAG, 18.07.**DONNERSTAG DER 15. WOCH E IM J.KR.**

18:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Rosenkranz

19:00 *Eucharistiefeier (TP)*
f. + Barbara Huber v. Fam. Franz Stettner
f. + Paulina und Helmut Rösel v. Helga mit Familie
f. + Gerhard Bauer v. Helga mit Familie
f. + Franz u. Anna Oberloher v. Fam. Oberloher
f. + Anton u. Franziska Hartinger und Mathilde Thurnhuber
v. Fam. Oberloher
f. + Robert Kellner v. Gerhard Deißeböck
f. + Rosalie u. Adolf Deißeböck und + Nachbarschaft von Thann
v. Gerhard Deißeböck
f. + Matthias Steinböck v. Josef Steinböck

19:30 **Pfarrkirche Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)
f. + Günther Thalhammer v. Fanny Märkl

FREITAG, 19.07.**FREITAG DER 15. WOCHEN IM JAHRESKR.**

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Eucharistiefeier* (FR)
- Pfarrkirche Stefanskirchen**
18:30 *Rosenkranz*
19:00 *Eucharistiefeier* (JR)
f. + Anton Denk v. Georg und Rita Weber
f. + Horst Heinzel v. Georg u. Rita Weber
f. + Maria Roß u. Maria Feckl v. Irmgard Löbbecke
f. + Josef Huckestein v. Irmgard Löbbecke
f. + Pfarrer Roland Haimerl v. Irmgard Löbbecke
f. + Christine Wilhelm v. Christine mit Familie
f. + Anna Stubenrauch v. Sandra mit Familie

SAMSTAG, 20.07.**HL. MARGARETA, JUNGFRAU,
MÄRTYRERIN**

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Eucharistiefeier* (JR)
- Filialkirche Palmberg**
11:00 *Trauung: Viktor Niederquell und Jana Strobel* (T.Gruber)
- Pfarrzentrum Ampfing**
15:00 *Eucharistiefeier zum Pfarrfest mit Verabschiedung der Schulanfänger des Kindergartens* (FR)
- Pfarrkirche Stefanskirchen**
15:00 *Rosenkranz*
- Pfarrkirche Heldenstein**
16:00 *Rosenkranz*
- Pfarrkirche Rattenkirchen**
19:00 *Eucharistiefeier* (TP)
f. + Barbara Huber v. Fam. Habberger
f. + Barbara Huber v. Anneliese Stenger mit Familie
zu Ehren der Muttergottes der immerwährenden Hilfe und des Hl. Josef

SONNTAG, 21.07.**16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

- Pfarrkirche Heldenstein**
9:00 *Wortgottesfeier* (SF)

- Filialkirche Salmanskirchen**
9:00 *Eucharistiefeier* (FR)
f. + Franz und Therese Hargasser (Jahrtagsstiftung)
f. + Magdalena Schweiger v. Franziska Schweiger
f. + Leonhard und Franziska Duschl v. Fam. Duschl
f. + Hans, Rudolf und Franz Straßer v. Alfred Straßer
f. + Alfred und Traudl Straßer v. Alfred u. Monika Straßer
f. + Maria Hundseder v. Alfred u. Monika Straßer
- Pfarrkirche Zangberg**
9:00 *Pfarrmesse* (TP)
f. + Hermann Huber v. Fam. Buchner
f. + Gerd Fiebiger v. Georg
f. + Therese Reichl v. Fam. Buchner
f. + Gerd Fiebiger v. Fam. Buchner
f. + Therese Asenbeck v. Fam. Buchner
f. + Josef Märkl v. Marianne Dünwald
f. + Therese Reichl v. Fam. Bauer
f. + Therese Reichl v. Kathi
- Pfarrkirche Ampfing**
10:30 *Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium
mit Aufnahme der neuen Ministranten, musikalisch gestaltet
von der Margarethenberger Schola - Sammlung für die
Pfarrkirche* (TP)
f. + Josef Perschina v. Helga Perschina
f. + Hermann u. Elfriede Stadler u. Christa Schickinger v. Helga Perschina
f. + Josef und Katharina Gantenhammer v. Waltraud Gantenhammer
f. + Thekla Anzenberger v. Waltraud Gantenhammer
f. + Christl Kamhuber v. Claudia und Birgit
f. + Marianne Lohmaier v. Josef Schreiner
f. + Anna u. Max Höber v. Eva Höber
- 12:00 *Taufe: Theresa Waitzhofer* (TP)
- Pfarrkirche Stefanskirchen**
10:30 *Eucharistiefeier, musikalische Gestaltung "Marina und
Manuel"* (FR)
12:00 *Taufe: Elisa Eisner* (FR)

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Wortgottesfeier* (SF)

DIENSTAG, 23.07.**HL. BIRGITTA V. SCHWEDEN, ORDENS-GRÜNDERIN, PATRONIN EUROPAS**

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Eucharistiefeier* (JR)
- Seniorenpflegeheim Maria Schnee**
16:00 *Eucharistiefeier* (TP)
- Pfarrkirche Heldenstein**
17:00 *Abschlussgottesdienst der Vorschulkinder* (TP)
- Pfarrkirche Ampfing** *Rosenkranz*
19:00
- Filialkirche Weidenbach**
19:00 *Eucharistiefeier* (FR)
f. + Maria Spachtholz v. d. Handarbeitsrunde
f. + Georg u. Rosalie Bumberger u. Monika Geisberger
v. Rosi Utzinger m. Familie
f. + Therese u. Franz Xaver Bumberger u. Therese v. Rosi Utzinger
f. + Maria Erfurt u. Hans u. Maria Spachtholz v. Josefa Rudi
f. + Elisabeth u. Herbert Erfurt u. Doris Munz v. Josefa u. Rudi
f. + Josefa u. Rupert Häuslaigner sen. u. Barbara u. Josef Erfurt
v. Josefa u. Rudi
f. + August Antholzer, Max Metzner u. Anneliese Seidl v. Rudi u. Josefa
f. + Elfriede Weinzierl v. Fritz Weinzierl
f. + Hans u. Gerda Gamperl v. Fritz Weinzierl

MITTWOCH, 24.07. HL. CHRISTOPHORUS, MÄRTYRER IN KLEINASIEN

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Eucharistiefeier* (FR)
- Pfarrkirche Ampfing**
19:00 *Eucharistiefeier* (TP)

DONNERSTAG, 25.07.**HL. JAKOBUS DER ÄLTERE, APOSTEL**

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Wortgottesfeier* (SF)
- Senioren- und Pflegeheim Schloss Geldern**
16:00 *Eucharistiefeier* (FR)
- Nebenkirche Wald**
19:00 *Eucharistiefeier* (TP)
f. + Thomas u. Karin Radlmayr v. Rosmarie u. Bärbl
f. + Jutta Steinberger u. Anni Lohmair v. Rosmarie u. Bärbl
f. + Johann u. Marianne Lohmaier v. Rosmarie u. Bärbl

FREITAG, 26.07.**HL. JOACHIM UND HL. ANNA, ELTERN DER
GOTTESMUTTER MARIA**

	Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00	<i>Eucharistiefeier</i> (AS)
	Pfarrkirche Stefanskirchen
18:30	<i>Rosenkranz</i>
19:00	<i>Eucharistiefeier</i> (FR)
	f. + Josef Englmeier senior v. Fam. Englmeier
	f. + Anna Stubenrauch v. Friedrich Stubenrauch
	f. + Anna u. August Graf v. Fam. Herbert Graf
	f. + Anna Stubenrauch v. Fam. Westenthanner
	f. + Georg, Mathias, Leonhart, Franz u. Anni Söll v. Fam. Westenthanner
	zu Ehren der hl. Schutzengel v. Fam. Herbert Graf

SAMSTAG, 27.07.**SAMSTAG DER 16. WOCHE IM JAHRESKR.**

	Hauskapelle Kloster Zangberg	
7:00	<i>Eucharistiefeier</i> (AS)	
15:00	Pfarrkirche Stefanskirchen	<i>Rosenkranz</i>
	Pfarrkirche Heldenstein	
18:30	<i>Rosenkranz</i>	
19:00	<i>Eucharistiefeier</i> (JR)	
	f. + Anna Marschmann v. Josef Marschmann	
	f. + Mathilde Bohner v. Elisabeth und Anton Heumeier	
	f. + Marianne u. Karl Strohmeier v. Matthäus m. Familie	
	f. + Luise u. Hans Hammerl v. Bernhard Hammerl	

SONNTAG, 28.07.**17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

	Pfarrkirche Rattenkirchen
9:00	<i>Eucharistiefeier</i> (JR)
	f. + Franziska und Anna Brader (Jahrtagsstiftung)
	f. + Theresa Reinthaler v. Alfons u. Maria Reinthaler
	f. + Franz u. Elise Burger v. Irene Burger
	f. + Anni Kneißl v. Irene Burger
	f. + Maria Kamhuber v. Fam. Georg Kamhuber
	f. + Herbert Kugler v. Rosa Kugler
	f. + Eltern und Geschwister Kugler v. Rosa Kugler
	f. + Barbara Huber v. Rosa Kugler
	Pfarrkirche Zangberg
9:00	<i>Eucharistiefeier</i> (AS)
	Pfarrkirche Stefanskirchen
10:30	<i>Eucharistiefeier</i> (AU)

SONNTAG, 28.07.**WEITERE GOTTESDIENSTE**

	Pfarrkirche Ampfing	
10:30	<i>Pfarrmesse</i> (JR) f. + Marianne Lohmaier v. Alois u. d. Kindern f. + Georg, Katharina u. Antonia Baur v. Fam. Georg Baur f. + Hans Heiduczek v. Fam. Georg Baur f. + Anneliese Stehbeck v. Richard Stehbeck f. + Therese u. Sebastian Stehbeck v. Richard Stehbeck f. + Schwestern u. Bruder v. Richard Stehbeck f. + Anneliese u. Georg Kneißl v. den Kindern f. + Elisabeth u. Anton Sax v. Brigitte Kenstler mit Familie f. + Angehörige und Freunde v. Christa u. Richard Breintner	
	Filialkirche Palmberg	
12:00	<i>Taufe: Paul Baumgartner</i> (SB)	
19:30	Filialkirche Kirchbrunn	<i>Rosenkranz der MC</i>

MONTAG, 29.07. HLL. MARTA, MARIA UND LAZARUS VON BETANIEN

7:00	Hauskapelle Kloster Zangberg	<i>Eucharistiefeier</i> (AS)
------	-------------------------------------	------------------------------

**DIENSTAG, 30.07. HL. PETRUS CHRYSOLOGUS, BISCHOF,
KIRCHENLEHRER U. HL. BATHO, GLAUBENSBOTE**

7:00	Hauskapelle Kloster Zangberg	<i>Eucharistiefeier</i> (AS)
19:00	Pfarrkirche Ampfing	<i>Rosenkranz</i>
	Pfarrkirche Heldenstein	
19:00	<i>Eucharistiefeier</i> (JR)	

MITTWOCH, 31.07. HL. IGNATIUS V. LOYOLA, PRIESTER, ORD.GR.

	Hauskapelle Kloster Zangberg	
7:00	<i>Eucharistiefeier</i> (AS)	
	Pfarrkirche Ampfing	
19:00	<i>Eucharistiefeier</i> (JR)	

Abkürzungen der Zelebranten in der Gottesdienstordnung:

AS=P. Anton Steinberger, FR=Florian Regner, JR=Josef Reindl,
MW=Miriam Wettemann, PA=Pater Altötting, SB=Sepp Breiteneicher,
SF=Sr. Franziska, TP=Tobias Pastötter, WL=Wortgottesdienstleiter,
AU=Aushilfe.



BIBELTEILEN

-  Montag, 01.07. | 19 Uhr
 **Pfarrheim Heldenstein**

PGR-SITZUNG

-  Dienstag, 02.07. | 19:45 Uhr
 **Theresianum Ampfing**
 Veranstalter: PGR Ampfing
 Öffentliche Sitzung - Besucher herzlich willkommen.

GEBETSKREIS

-  Dienstag, 02.07. | 19 Uhr
 **Pfarrheim Stefanskirchen**

SENIORENKEGELN

-  Dienstag, 2./9./16./23.07. | 14 Uhr
 **Pfarrheim Ampfing**
 Veranstalter: Pfarrei Ampfing

SENIORENTREFF FROHE RUNDE

-  Dienstag, 02. u. 16.07. | 14 Uh
 **Pfarrheim Ampfing**
 Veranstalter: Pfarrei Ampfing

SENIORENSOMMERFEST

-  Mittwoch, 03.07. | 14 Uhr
 **Pfarrheim Heldenstein**
 Veranstalter: KFD Heldenstein
 Letztes Treffen vor der Sommerpause

Wir danken Frau Barbara Maier und Frau Katharina Bogner, dass sie seit Juni gemeinsam den Schließdienst für die Filialkirche Peter u. Paul Palmberg übernommen haben.

PGR-SITZUNG

-  Dienstag, 09.07. | 19:30 Uhr
 **Pfarrheim Salmanskirchen**
 Veranstalter: PGR Salmanskirchen
 Öffentliche Sitzung - Besucher herzlich willkommen.

NACHT DER KIRCHENMUSIK

-  Samstag, 06.07. | ab 17 Uhr
 **Freisinger Kirchen**
 Veranstalter: Erzbistum München
 Von Chorgesang über Instrumentalensembles bis Orgelmusik – wandeln Sie von Kirche zu Kirche und lassen Sie sich von Klängen und der meditativen Atmosphäre verzaubern. Als besondere Highlights kommen an diesem Abend auch eine Komposition der jungen Freisinger Komponistin Elisabeth Fußeder (Pfarrei St. Georg) und die „Korbiniansmesse“ von Norbert Huber (Kirchenmusiker in der Stadtkirche Freising) zur Uraufführung.



Das genaue Programm des Abends liegt Anfang Juni in den Kirchen aus und ist unter www.domberg-akademie.de abrufbar.

Eintritt 9 EUR / erm. 6 EUR

FAMILIENGOTTESDIENST

-  Sonntag, 14.07. | 10.30 Uhr
 **Klosterplateau Zangberg**
 Veranstalter: Pfarrkuratie Zangberg

PGR-SITZUNG

-  Donnerstag, 11.07. | 20 Uhr
 **Kloster Zangberg**
 Veranstalter: PGR Zangberg
 Öffentliche Sitzung - Besucher herzlich willkommen.

SENIORENTREFF FIDELE RUNDE

-  Dienstag, 16.07. | 14 Uhr
 **Gasthaus Stoiber**
 Veranstalter: Pfarrei Stefanskirchen

Allen Kranken zu Hause, in den Pflegeheimen und Krankenhäusern wünschen wir von Herzen gute Besserung.

Gerne kommen unsere Seelsorger zu Besuch, um die Krankenkommunion zu spenden. Bitte melden sie im Pfarramt Ampfing, Telefon 08636/9822-0 oder schreiben Sie an pv-ampfing@ebmuc.de

FAMILIENKREIS

-  Donnerstag, 18.07. | 19 Uhr
 **Pfarrheim Ampfing**
 Veranstalter: Familienkreis Ampfing

WEINPROBE

 Freitag, 19.07. | 19:00 Uhr

 **Scharn, Heldenstein**

 Veranstalter: KFD Heldenstein

 Einladung zur Weinprobe bei Petra und Claus Hartmetz. Anmeldung bei Bärbl Lerchner, Telefon 08636/690756.

KREISJUGENDGOTTESDIENST

 Sonntag, 21.07. | 19 Uhr

 **Pfarrkirche Lohkirchen**

 Veranstalter: Kath. Jugendstelle

 Aussendung der Ministranten zur Romwallfahrt

OMA-OPA-ENKELTAG

 Sonntag, 28.07. | 19:30 Uhr

 **Domberg Freising**

 Veranstalter: Erzbistum München

 Gemeinsam auf den Spuren von Korbinian auf dem Domberg in Freising. Vormittags Familienführung im Diözesanmuseum durch die Ausstellung „Tassilo, Korbinian und sein Bär“ und die Möglichkeit in der DIMU-Werkstatt kreativ zu werden. Nachmittags Familienführung durch den Dom mit Segensfeier um 16.30 Uhr. Anmeldung unter www.erzbistum-muenchen.de/oma-opa-enkel.



KREISBILDUNGSWERK
Mühldorf am Inn e.V.

Gruppenleitung gesucht!

für
Heldenstein



Du interessierst Dich für eine Honorartätigkeit im pädagogischen Bereich?

Du möchtest gerne einen Beitrag zur Stärkung der Bindung zwischen Eltern und Kindern leisten?

Dann melde Dich bei Frau Silke Auer, im Kreisbildungswerk Mühldorf Telefon 08631/3767-18.

Im Rahmen des Elternkind-Programms (EKP®) **suchen** wir eine(n) neuen **Gruppenleiter/-in** für den Ortsbereich **Heldenstein**.

Das EKP ist ein Ort der Begegnung zum Austausch von Eltern zur Förderung von Kleinkindern (ca. 1 bis 3 Jahre) mit Spiel, Spaß und vieles mehr.

KINDERSEITE

Liebe Kinder,

in diesem Monat hat die Kindertagesstätte Nuntius Pacelli, Ampfing die Kinderseite für euch vorbereitet. Wir wünschen euch viel Spaß beim Nachbacken dieses Rezeptes.

Muffins im Waffelbecher

Für 15 Waffelbecher benötigt Ihr:

- 15 Waffelbecher
- 85g weiche Butter
- 50g Zucker
- 1 Pk. Vanillezucker
- 1 Ei (Größe L)
- 100g Mehl
- 2 Messer-
spitzen
Backpulver
- 1 EL Milch



Für die Dekoration:

- Schokolade zum schmelzen
- Zuckerstreusel, Früchte oder ähnliches

Zubereitung:

1. Backofen auf 160 Grad Umluft vorheizen
2. Zucker mit Butter schaumig schlagen
3. Mehl mit den restlichen Zutaten vermengen und zur Butter-Zucker Mischung geben
4. Zu einer homogenen Masse gut verrühren
5. Teig in einen Spritzbeutel füllen
6. Waffelbecher auf ein Backblech stellen
7. Teig gleichmäßig verteilen
8. Für 15 Minuten backen
9. Auskühlen lassen
10. Muffins nach belieben verzieren





ÖFFNUNGSZEITEN PFARRAMT AMPFING

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

und Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Telefon: 08636/9822-0 | Fax: 08636/9822-20

E-Mail: pv-ampfing@ebmuc.de

KONTAKTDATEN

FLORIAN REGNER, PFARRER

Telefon 08636/9822-12

E-Mail FRegner@ebmuc.de

TOBIAS PASTÖTTER, PFARRVIKAR

Telefon 08636/9822-15

E-Mail TPastoetter@ebmuc.de

SR. M. FRANZISKA, PASTORALREFERENTIN

Telefon 08636/9836-0

E-Mail sr.franziska@kloster-zangberg.de

MIRIAM WETTEMANN, GEM.-ASSISTENTIN

Telefon 08636/9822-18

E-Mail MWettemann@ebmuc.de

JOSEF REINDL, PFARRER I. RUHESTAND

Telefon 08636/6950058

SEPP BREITENEICHER, DIAKON I. RUHESTAND

erreichbar über Pfarramt 08636/9822-0

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Kath. Pfarrverband Ampfing

St.-Martin-Str. 7

84539 Ampfing

VERANTWORTLICH

Florian Regner

Pfarrer

AUFLAGE

700 Exemplare

PREIS

1,00 EUR

DRUCK

www.gemeindebriefdruckerei.de

RUFNUMMER FÜR SEELSORGLICHE NOTFÄLLE

08636/2398987

Zwar sind die Seelsorger nicht immer sofort erreichbar, aber hinterlassen sie in jedem Fall eine Nachricht mit Namen und Telefonnummer. Ein Rückruf erfolgt schnellstmöglich.

REDAKTIONSSCHLUSS

... für die **Augustausgabe** des Kirchenanzeigers ist der **10. Juli 2024**. Bitte rechtzeitig alle Termine, Nachrichten, Messangaben und sonstigen Informationen im Pfarramt Ampfing einreichen!





KIRCHEN
VERWALTUNG

WÄHLEN
AM 24.11.24!

Deine Kirche mitgestalten

MIT MIR MEHR WIR.

Gemeinschaft beleben.
Mitbestimmung wählen.
Zukunft bauen.



WWW.UNSERE-KIRCHENVERWALTUNG.DE



Landeskomitee der Katholiken in Bayern

Schäfflerstraße 9 · 80333 München · Fon +49 89 2137-77330 · Fax +49 89 2137-77332 · www.landeskomitee.de

ARTENVIELFALT IN DEN PFARREIEN

VORBEMERKUNG: EIN NEUER IMPULS

Das Landeskomitee der Katholiken in Bayern ist sich bewusst, dass es bereits viele Initiativen und InfoMaterialien rund um das Thema „Artenvielfalt“ in den Diözesen und Pfarreien in Bayern gibt. Wir wollen deshalb mit dieser Postkartenaktion die Anliegen dieser Initiativen aufgreifen, einen neuen Impuls geben und den Artenschutz auf allen Ebenen unterstützen.

ZUERST VERSCHWINDET DER LEBENSRAUM, DANN DIE ARTENVIELFALT

Wer denkt bei Artensterben nicht zuerst an Eisbären, Pandabären oder an die vor Jahren verstorbene Schildkröte auf den Galapagosinseln, die die letzte Vertreterin ihrer Gattung war. Sie sind prominente Beispiele für das Artensterben, das sich immer rasanter zu einem Massensterben entwickelt. Oft wird dagegen gehalten, dass es schon immer Artensterben und auch Massensterben gegeben habe, auch bevor der Mensch die Bühne der Welt betreten hat. Doch wie beim Klimawandel ereignet sich das Artensterben in einer erdgeschichtlich betrachtet noch nie dagewesenen Geschwindigkeit, die es ohne Zutun des Menschen nicht geben würde. Das Sterben von einzelnen Arten ist nur das Symptom des Verlusts von natürlichen Lebensräumen (= Biotopen). Durch Bevölkerungs- und Siedlungsdruck sowie durch intensive Landwirtschaft, um nur einige Beispiele zu nennen, engt der Mensch die natürlichen Lebensräume ein. Durch die Verschmutzung der Böden, der Luft, der Meere und des Grundwassers zerstört

der Mensch nicht nur die natürlichen Lebensgrundlagen, sondern auch seine eigenen. Dies war deshalb Grund genug, dass im Dezember 2022 das Montrealer Weltnaturschutzabkommen verabschiedet wurde, bei dem sich 196 Staaten verpflichtet haben, bis 2030 jeweils 30 % der Land- und der Meeresfläche unter Schutz zustellen.

KLIMASCHUTZ UND ARTENSCHUTZ GEHÖREN ZUSAMMEN

Manche versuchen, den Artenschutz gegen den Klimaschutz auszuspielen. Bis vielleicht auf wenige Bereiche beeinflussen sich die Gründe und die Gegenmaßnahmen wechselseitig. Wetterextreme fördern oder verursachen immer öfter millionenfaches Sterben von Tieren und Pflanzen. Man denke nur an die verheerenden Brände in Australien in den vergangenen Jahren oder an die Überschwemmungen 2022 in Pakistan und Nigeria. Schlimmer wirken sich die Klima- und Meereserwärmung aus, da sie ganze Lebensräume wie beispielsweise Korallenriffe und Wälder zerstören können. Deshalb ist Klimaschutz immer zugleich Artenschutz. Werden Moore renaturiert, wird nicht nur mehr CO₂ gespeichert, sondern auch wieder neuer Lebensraum geschaffen.

DER EIGENWERT DER SCHÖPFUNG

Papst Franziskus weist in seiner Enzyklika *Laudato si'* (LS) auf den Eigenwert aller Lebewesen und der ganzen Schöpfung hin. Es lohnt sich, das gesamte Kapitel 69 aus der Enzyklika an dieser Stelle in Erinnerung zu rufen:

Während wir die Dinge in verantwortlicher Weise gebrauchen dürfen, sind wir zugleich aufgerufen zu erkennen, dass die anderen Lebewesen vor Gott einen Eigenwert besitzen und ihn „schon allein durch ihr Dasein preisen und verherrlichen“, denn der Herr freut sich seiner Werke (vgl. Ps 104,31). Gerade wegen seiner einzigartigen Würde und weil er mit Vernunft begabt ist, ist der Mensch aufgerufen, die Schöpfung mit ihren inneren Gesetzen zu respektieren, denn „der Herr hat die Erde mit

Weisheit gegründet“ (Spr 3,19). Heute sagt die Kirche nicht einfach, dass die anderen Geschöpfe dem Wohl des Menschen völlig untergeordnet sind, als besäßen sie in sich selbst keinen Wert und wir könnten willkürlich über sie verfügen.

Darum lehren die Bischöfe Deutschlands: Bei den anderen Geschöpfen „könnte man von einem Vorrang des Seins vor dem Nützlichsein sprechen“. Der Katechismus erörtert das, was ein fehlgeleiteter Anthropozentrismus wäre, auf sehr direkte und nachdrückliche Weise: „Jedes Geschöpf besitzt seine eigene Güte und Vollkommenheit [...]. Die unterschiedlichen Geschöpfe spiegeln in ihrem gottgewollten Eigensein, jedes auf seine Art, einen Strahl der unendlichen Weisheit und Güte Gottes wider. Deswegen muss der Mensch die gute Natur eines jeden Geschöpfes achten und sich hüten, die Dinge gegen ihre Ordnung zu gebrauchen. (LS 69)

Artenschutz ist eine gemeinsame Aufgabe auf allen Ebenen

Das Montrealer Weltnaturschutzabkommen von 2022 weist darauf hin, dass auf globaler Ebene nur der gemeinsame Kampf gegen das weltweite Artensterben zum Erfolg führen wird. 196 Staaten haben sich verpflichtet, Ökosysteme und Lebensräume mehr zu schützen. Der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen auch für die künftigen Generationen fand Eingang in das deutsche Grundgesetz: „Der Staat schützt auch in Verantwortung für die künftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen und die Tiere im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung ...“ (GG, Art. 20a).

Artenschutz darf nicht delegiert werden, weder vom Staat auf die Gesellschaft, noch umgekehrt.

Artenschutz ist eine gemeinsame Aufgabe auf allen Ebenen, bis hin zu den Gemeinden, Pfarreien und schließlich zu jedem Einzelnen. Jede(r) kann seinen Beitrag leisten: beim Einkaufen, im (Pfarr-)garten, in der Pfarrei oder in Naturschutzverbänden.

20 Jahre Förderverein
Pfarrzentrum Ampfing e.V.



Kunst & Kultur im Theresianum

Fotoausstellung

Ampfing anno dazumal

Vereinsleben Teil 1



Samstag, 20. Juli:	16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag, 21. Juli:	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag, 28. Juli:	13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

im Theresianum, St. Martin Straße 5



Förderverein Pfarrzentrum Ampfing e.V., Matthias Brandstetter, Mühlweg 9, Ampfing

Pfarrfest

Ampfing

Samstag 20.07.24

Beginn um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum
mit einem feierlichen Gottesdienst
und dem kath. Kindergarten

Buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg
und Kinderschminken...

Fotoausstellung „Ampfing anno dazumal“
im Theresianum

Der Erlös ist für die Ausstattung im
neuen kath. Kindergarten!

Wir freuen uns über Ku-
chenspenden. Abgabe
am 20. Juli ab 10 Uhr im
Pfarrheim Ampfing

Bei jeder Witterung!



ASCHAU OBERTAUFKIRCHEN FLOSSING KIRCHDORF BUCHBACH
GARS SCHÖNBERG TÖGING-ERHARTING
AMPFING RECHTMIEHRING-WAITENBETH HAAG WALDKRAIBURG

Festgottesdienst

zur Errichtung des neuen Dekanates Mühldorf

mit Weihbischof Wolfgang Bischof

**Freitag, 5. Juli 2024
17:30 Uhr**

Pfarrkirche St. Nikolaus, Mühldorf

**Herzliche Einladung an alle
zum anschließenden Stehempfang
im Haberkasten**

NEUMARKT KRAIBURG MÜHL DORF

STERNWALLFAHRT

nach Kirchbrunn
Sonntag 07. Juli

**Pfarrkirche
Ampfing**
Start um 8.30 Uhr



**Filialkirche
Palmberg**
Start um 8.00 Uhr

**Pfarrkirche
Heldenstein**
Start um 9.15 Uhr

**10 Uhr
Gottesdienst**

**Filialkirche
Salmanskirchen**
Start um 8.00 Uhr

**Pfarrkirche
Rattenkirchen**
Start um 8.30 Uhr

**Pfarrkirche
Stefanskirchen**
Start um 8.45 Uhr